



## Vom Samen zum Fohlen



Dr.SilkeZuck



# Vom Samen zum Fohlen

- Stute
- Saisonal polyöstrisch(Jan-Nov)
- idR keine Rosse in den Wintermonaten
- Zyklus durchschnittlich 21 Tage
- Rossedauer individuell und saisonal unterschiedlich (2-12d)
- Geschlechtsreife: 18 Monate

# Vom Samen zum Fohlen

- Hengst
- Natursprung
- Verdünntes Sperma
- Frischsperma
- Tiefgefriersperma

# Vom Samen zum Fohlen

- Gynäkologische Untersuchung Stute
- Gynäkologische Untersuchung der Gebärmutter, der Scheide und der Eierstöcke
- Cervixtupfer in der Rosse ab Januar (BU, Myko, Coggins)
- Wenn Stute sauber, dann kann bei der nächsten Rosse Belegung erfolgen

# Vom Samen zum Fohlen

- Natursprung (höchste Fruchtbarkeit)
- An der Hand
- Gemeinsamer Koppelgang
- Am besten schon zu Beginn der Rosse
- Ende, wenn Stute Hengst abschlägt

# Vom Samen zum Fohlen

- Künstliche Besamung (Frischsperma oder aufbereitetes)
- Follikelkontrolle Ultraschall alle 24-48 Stunden
- Fruchtbarer Follikel 3-5 cm, Radspeichen in der Gebärmutter
- Deutliche äußere Rosssymptome

# Vom Samen zum Fohlen

- Besamung mit Tiefgefriersperma
- In spezialisierten Kliniken
- Follikelkontrolle alle 6 Stunden
- Kleines Konzeptionsfenster, da die Spermien durch Tiefgefriervorgang geschwächt sind
- Aufwendiges Auftauverfahren

# Vom Samen zum Fohlen

- Embryotransfer
- Nur in spezialisierten Kliniken
- Geeignet für Risikostuten mit seltenen Genen

# Vom Samen zum Fohlen

- Trächtigkeitsuntersuchung
- Am besten 17. Tag nach der Bedeckung (möglich ab 10.)
- 2. Kontrolle 30.-35. Tag, Risikostuten nochmal 60.-90.Tag
- Trächtigkeitsdauer:
- Ponie 330 Tage (320-345)
- Vollblut, Warmblut 340 Tage (320-360)

# Vom Samen zum Fohlen

- Fütterung der tragenden Stute
- Bis 6. Monat keine besonderen Anforderungen
- Letztes Drittel der Trächtigkeit findet das Größenwachstum des Embryos statt, höherer Nährstoffbedarf der Mutterstute (Energie, Mineralstoffe)
- Zuchtstutenfutter
- Mash

# Vom Samen zum Fohlen

- Impfung der tragenden Stute
- Unverzichtlich: lückenloser Tetanusschutz
- Sinnvoll: Herpes
- Sinnvoll, aber kontrovers diskutiert: Influenza
- Der Impfschutz der Stute geht auf das Fohlen über, so dass diese während der ersten 4-6 Lebensmonate volle Immunität haben.

# Vom Samen zum Fohlen

- Vorbereitung zur Geburt
- Die letzten 6 Wochen kein Stallwechsel
- Mindestens 2 Wochen vor Geburt in großer Abfohlbox (min 3x3 m, optimal 5x5 m) aufstallen
- Hintereisen abnehmen
- Überwachungssysteme (Geburtsmelder, Video, Stallwache)

# Vom Samen zum Fohlen

- Anzeichen für bevorstehende Geburt
- 4 Wochen a.p.: Euteranbildung, Bauch wird sehr dick, Ödeme
- 2 Wochen a.p.: Harztropfen, eventuell schon Milchfluß, Bauch birnenförmig, Zunahme der Ödeme
- 36-24 Stunden a.p.: Harztropfen, Euter prall, Beckenbänder schlaff, äußeres Genitale wulstig

# Vom Samen zum Fohlen

- Geburt
- In der Regel zwischen 24:00 und 05:00 morgens
- Im Stehen oder im Liegen
- Zuerst kommt Blase, dann Vorderbeine, dann Kopf, der Rest sollte danach schnell gehen, da der kritische Moment der Geburt dann ist, wenn der Brustkorb des Fohlens im Becken der Mutter komprimiert wird
- Dauer ca. 20 min

# Vom Samen zum Fohlen

- Geburt
- Ruhephase der Stute 20-30 min, Nabelschnur in der Regel noch mit Fohlen verbunden
- Reißt spontan an Sollbruchstelle beim Aufstehen des Fohlens oder der Stute
- Abklemmen, wenn sie zu früh reißt
- Nabeldesinfektion

# Vom Samen zum Fohlen

- Geburt
- 2-6 Stunden nach der Geburt, meist ausgelöst durch das Saugen des Fohlens, geht die Nachgeburt ab (aufbewahren, bis TA zur Fohlenimpfung kommt)
- Auch gesunde Fohlen sind nach der Geburt erst mal wackelig und erscheinen unkoordiniert

# Vom Samen zum Fohlen

## Fohlen

- Dauer bis zum ersten effektiven Saugversuch: 1-2 Stunden
- Kolostrumaufnahme:
- Kolostrum ist reich an Energie und Immunglobulinen
- lebensnotwendig für einen gesunden Start (spätestens nach 4 Stunden)

# Vom Samen zum Fohlen

- Gesundes Fohlen
- 5 min: hebt Kopf, geht in Brustlage
- 15 min: Brustlage, Aufstehversuche
- ½-2 Std: sucht das Euter
- 2-4 Std: saugt Kolostrum
- 12 Std: Verhaltensmuster „Saugen“ und der Mutter folgen voll ausgebildet

# Vom Samen zum Fohlen

- Geburtshilfe:
- Eihüllen von der Fohlennase entfernen
- Aktive Zughilfe nur synchron mit Wehe
- Nabeldesinfektion
- Klemme auf starke Blutung
- Hygiene
- Fohlen bei der Suche nach Euter ggf unterstützen
- Innerhalb der ersten 24 Lebensstunden TA zur Fohlenimpfung und Nachgeburtskontrolle rufen

# Vom Samen zum Fohlen

- Fohlen
- Fohlenimpfung und Snaptest innerhalb der ersten 24 Lebensstunden
- Darmpech geht innerhalb der ersten Lebensstunden ab
- Entwurmung gegen Strongyloides westeri am 10.Tag nach der Geburt
- Erste Impfungen frühestens mit 4-6 Monaten

# Vom Samen zum Fohlen

- Snaptest
- Kontrolle des Immunstatus des Fohlens nach der Geburt
- Zwingend: wenn vor der Geburt schon große Mengen Milch abgegangen sind
- Zwingend: wenn Fohlen nicht innerhalb der ersten 4 Lebensstunden genug gesaugt hat
- Sinnvoll als Routineuntersuchung

# Vom Samen zum Fohlen

- Mutterstute
- Untersuchung auf Geburtsverletzungen
- Nachgeburtverhalten (Risiko innere Vergiftung)
- Entwurmung 1 Tag nach der Geburt
- Erhöhter Kalorienbedarf während der Laktation
- Fohlenrosse nach 10 Tagen

Vom Samen zum Fohlen

Vom Samen zum Fohlen